

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail:
kreistagsfraktion@gruene-vorpommern-ruegen.de

Kreistagsfraktion B`90/DIE GRÜNEN+DIE PARTEI
Alter Markt 7
18439 Stralsund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: Anfrage/2025/059
Meine Nachricht vom:
Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!

Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages
Fachgebiet / Team: Kreistagsangelegenheiten
Auskunft erteilt:
Besucheranschrift: Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund
119
Zimmer: 03831 357 1214
Telefon: 03831 357-444100
Fax: Kreistagsbuero@lk-vr.de
E-Mail:
Datum: 22. Oktober 2025

Ihre Anfrage zum Klimaschutzkonzept & -manager*in im Landkreis Vorpommern-Rügen

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Niehaus,
sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Angelegenheit nehme ich Bezug auf die in der Anfrage gestellten Fragen und beantworte diese nachfolgend.

1. Wie ist die Umsetzung der mehrheitlich beschlossenen BV/3/0451/1 seit Ende 2023 verlaufen? Welche Ergebnisse des Klimaschutzkonzeptes für Vorpommern-Rügen sind aufzuführen?

Vor der Beantragung von Fördermitteln für die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Vorpommern-Rügen wurde ein reger Austausch mit dem Fördermittelgeber Z-U-G gGmbH geführt. Problem war das kurz nach der Kreisgebietsreform vom Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen beschlossene Integrierte Klimaschutzkonzept der Insel Rügen.

Im Ergebnis kann der Landkreis Vorpommern-Rügen nur die Fördermittel für ein „integriertes Vorreiterkonzept Klimaschutz“ nach Kommunalrichtlinie beantragen. Der Fördermittelantrag wurde am 29. Oktober 2024 gestellt. Seit 12. März 2025 liegt der Fördermittelbescheid für den Förderzeitraum 01.10.2025 bis 30.09.2026 vor.

2. Seit wann ist die Planstelle einer Klimaschutzmanager*in besetzt und in welchem Umfang?

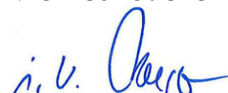
Die aktuelle Planstelle Klimaschutzmanager*in ist seit dem 01. Januar 2025 nicht besetzt.

Gemäß dem Kreistagsbeschluss BV/3/0451/1 ist die ursprünglich vorgesehene Position als Klimaschutzmanager*in aufgrund der bereits 2010 erteilten Förderung für das integrierte Klimaschutzkonzept der Insel Rügen als Doppelförderung zu betrachten. Das bisher nicht geförderte Kreisgebiet des ehemaligen Landkreises Nordvorpommern findet keine Berücksichtigung.

3. Welche Fördermittel wurden eingeworben und wie genutzt?

Laut Fördermittelbescheid werden 41.968,00 Euro für die Erstellung eines integrierten Vorreiterkonzeptes gewährt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth
Landrat